

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87053
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>206</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	21.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	18912,772
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Bereich zwischen dem Badeseesee auf der Südseite und dem Segelflugplatz auf der Nordseite, der hauptsächlich als Liegewiese genutzt wird, z.T. im Zentralbereich erheblich betreten und zertreten, teils auch vermüllt. Zu rund 20 % mit offenem Boden, teilweise grundwassernah gelegen, mit gehäuften Auftreten von Binsen im Aufwuchs. In den Randbereichen Übergänge zu Sandtrockenrasen mit hohen Anteilen von Rotem Straußgras an den Gehölzrändern auch mit Landreitgrasfluren. Die Fläche ist unterbrochen von zahlreichen, kleineren Gehölzen: Birken, Stieleichen und einigen Pappeln. Auch der Bereich unter den Bäumen ist deutlich genutzt. Innerhalb der Fläche sind Niveauunterschiede von knapp 2 m vorhanden. Zum Flugplatz wird der Bestand etwas dichter, hier ist ein Birken-Pionierwald vorhanden, der allerdings auch regelmäßig begangen wird. Die Vegetation ist aufgrund der Standortvielfalt etwas artenreicher als in anderen Trockenrasen, jedoch erheblich dem Tritt und der Nutzung ausgesetzt und z.T. erheblich vermüllt. Nach Westen zu nimmt die Nutzungsintensität allmählich etwas ab. Direkt in Badestellennähe ist starke Trittbelastungen vorhanden.

eine östlich gelegene Teilfläche wurde ausgegliedert, sodass der Biotop eine neue Nummer erhalten muss

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TDS	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)		
4	2330	Dünen mit offenen Grasflächen mit <i>Corynephorus</i> und <i>Agrostis</i> [Dünen im Binnenland]		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich vom Badeseesee		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Birken Pionierwälder, Wanderweg, Flugplatz		
<b>Rechtswert (X)</b>	575245	<b>Hochwert (Y)</b>	5930316
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87053
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>206</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	21.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	18912,772
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
87053	119516	7430	1142	09.10.2017	N		
87053	119517	7430	1143	09.10.2017	N		
87053	53031	7430	52	09.09.2011	<	7432	75

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
38369	0	7430_206_210714_1.JPG	
38370	0	7430_206_210714_2.JPG	
38371	0	7430_206_210714_3.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87053
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>206</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	21.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	18912,772
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Vermüllung, erheblicher Tritt, erhebliche Störung.
Wertgesichtspunkte	Die Trockenrasenvegetation ist in Teilen vorhanden, Standortvielfalt, teils sind grundwassernah gelegene Sonderstandorte vorhanden, die theoretisch für schutzwürdige Vegetation Standorte bieten könnten.
Maßnahmen	keine Angaben - 0 (Angesichts der Badeplatznutzung sind kaum Maßnahmen umsetzbar.)

## Foto

**Fotodatei** 7430\_206\_210714\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7430\_206\_210714\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Foto

**Fotodatei** 7430\_206\_210714\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87053
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>206</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	21.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	18912,772
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	TDS
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]	<b>FFH-LRT</b>	2330
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechselltrocken
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	8 - sonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	9
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	17
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	41 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>2330 (BFN) Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]</b>		<b>B</b>	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		<b>A</b>	
	Arteninventar: Anzahl LRT-typischer Arten		<b>A</b>	
	A: > 10 Arten			
	Begründung für Bewertung: 11			
	B: 6-10 Arten			
	C: < 6 Arten			

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87053
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>206</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	21.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	18912,772
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		<b>B</b>	
4.2	Struktur- und Vegetationstypen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lückige Rasen mit Initial-, Optimal- und Finalstadien; verschiedene Phasen und Gesellschaften miteinander verzahnt (Komplex); mit flechtenreichen Phasen B: charakteristischer Gesellschaftskomplex nicht optimal ausgebildet; Narben weitgehend geschlossen; flechtenreiche Phasen tlw. Fehlend C: charakteristischer Gesellschaftskomplex höchstens fragmentarisch ausgebildet; gelegentlich geschlossene Moosnarben (z. B. von Campylopus introflexus)		<b>A</b>	
4.2	Flächenanteil offener Sandstellen % A: >= 10 % Begründung für Bewertung: 20 % B: < 10 % C: fehlt		<b>A</b>	
4.2	Flächenanteil niederwüchsiger Kräuter und Gräser; geschätzter Anteil A: hoch B: gering C: keine Hinweise auf LRT-typische Fauna: Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, Kaninchenbauten, etc. A: hoch B: gering C: keine		<b>A</b>	
4.2	Flächenanteil von Moosen und Flechten; geschätzter Anteil A: gering B: keine C: keine		<b>B</b>	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		<b>C</b>	
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: ohne Schädigung des Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		<b>C</b>	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)		<b>A</b>	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. beschattender Gehölze (%) A: < 10 % B: 10 - 30 % Begründung für Bewertung: 20 % C: > 30 - 70 %		<b>B</b>	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87053
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>206</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	21.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	18912,772
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens			
	A: 0		A	
	B: <= 5 % (Einzelgehölze)			
	C: > 5 %			
5.2	weitere Beeinträchtigungen			
	A: keine			
	B: geringe Auswirkungen			
	C: deutliche Auswirkungen		C	
5.2	Flächenanteil hochwüchsige Gräser bzw. Degradierungszeiger;			
	A: < 10%			
	B: 10-50%		B	
	Begründung für Bewertung: 30 %			
	C: > 50%			

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig trocken und wechsell trocken	4
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	3,1
	<b>Reaktion</b>	sauer	3,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		9
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-												
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-												
Agrostis vinealis (Sand-Straußgras)	7	w	W	-	-								G	3	V		
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	7	h	W	-	-								2	V	V		
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	w	T	-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-												
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-												
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	w		-	-									3	V		
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	w	W	-	-									3	V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-												
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-												

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87053
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>206</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	21.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	18912,772
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	w	W	-	-									3		V		
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-													
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmieele)	7	w		-	-													
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiherschnabel)	7	w		-	-													
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	z	W	-	-									V		V	V	
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-	-													
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-	-													
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	w		-	-													
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w		-	-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-													
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w	T	-	-													
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	w	W	-	-									3		3		
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-													
Juncus squarrosus (Sparrige Binse)	7	w		-	-									1		3	V	
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	z		-	-													
Leontodon saxatilis (Nickender Löwenzahn)	7	w		-	-													
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		-	-													
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w		-	-												V	
Nardus stricta (Borstgras)	7	w	W	-	-									2		3	V	
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	7	w		-	-												V	
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-													
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w		-	-													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-													
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	w	T	-	-												V	
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z	T	-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-													
Salix repens (Kriech-Weide)	7	w		-	-									2		3	V	
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-	-													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-													
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-	-													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-	-													
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>	<b>10</b>	<b>13</b>	<b>6</b>	
														<b>Anzahl Arten</b>	<b>45</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland